



Januar 2019 Neues vom Stadtfeuerwehrverband

NEUES AUS DEM BEREICH KINDERFEUERWEHR



Halbzeit bei der Projektstelle Kinderfeuerwehr (Dorina Fichte)

Kaum zu glauben aber wahr, dass jetzt schon erste von zwei Jahren des Projekts Kinderfeuerwehr vorbei ist.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Eindrücken, Treffen, Fragen, Diskussionen und Ergebnissen zurück und können strahlend berichten, dass im Januar nun zwei Pilotstandorte mit jeweils 14 Kindern und ca. 6 Ehrenamtlichen aus dem aktiven Dienst und der Unterstützungsabteilung in Asseln und Lichtenort mit der Experimentierphase gestartet sind.

Experimentierphase deswegen, da wir nun bis zu den Sommerferien gemeinsam das Konzept auf Herz und Nieren testen, gemeinsam schauen, was für Materialien wirklich für einen gelungenen Start benötigt werden, Gruppenstunden penibel reflektieren, so dass am Ende ein „Starterpaket“ geschnürt werden kann, welches wirklich auf die Bedürfnisse für die Arbeit vor Ort abgestimmt ist.

In den Sommerferien werden wir das Konzept mit den Pilotstandorten und der AG KiFeu überarbeiten und zum Herbst hin fertigstellen. Dann werden auch die Kinderfeuerwehren offiziell mit dem Ende der Projektstelle gegründet und in der Feuerwehr Dortmund etabliert.

Natürlich erhoffen wir uns einen Dominoeffekt, so wie bei den Gründungen der Jugendfeuerwehren und wer weiß, vielleicht haben wir in 10 Jahren an jedem FF Löschzug kleine Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen, die Leben ins Gerätehaus bringen.



Dorina Fichte





Im Januar 2019 war der Beginn jeweils mit einer Auftaktveranstaltung für Eltern und Kinder, um sich gegenseitig kennenzulernen, das Konzept wurde vorgestellt und der Stellenwert der Kinderfeuerwehr bei der Feuerwehr Dortmund und den Standorten beleuchtet mit der Fragestellung „Warum brauchen wir eine Kinderfeuerwehr in Dortmund“.

Die Gruppenstunden der Pilotstandorte finden jeweils Freitag in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr statt.

Nun ein paar Zahlen und Fakten:

LZ 24 – Asseln:

Auftaktveranstaltung der Kinderfeuerwehr am Freitag, den 11.01.2019

- Es wurde keine explizite öffentliche Werbung für den Pilotstandort gemacht, sondern die Kinder, die schon auf der Warteliste JF standen und Interessierte, die sich bei der Projektstelle Kinderfeuerwehr gemeldet haben, gezielt angesprochen. Hier wurde auf eine gute Alters- und Geschlechterdurchmischung geachtet, um einen guten Gruppenmix und die Übernahme in die JF gewähren zu können.
- 15 Kinder angemeldet im Alter von 7-9 Jahren, 3 Mädchen und 12 Jungen.
- 7 Betreuer*innen + Mich als hauptberufliche Unterstützung für die Anfangsphase.
- Von den 7 Personen sind 5 Personen aus dem Löschzug und 2 externe Erzieherinnen für die Arbeit gefunden worden, die nun in die Unterstützungsabteilung aufgenommen werden.
- Das Team besteht aus verschiedensten Menschen mit unterschiedlichen Knowhow und auch hier ist es wichtig, dass sowohl Frauen als auch Männer im Team vertreten sind, um den Kindern verschiedene Modelllernmöglichkeiten zu bieten.
- Kinderfeuerwehrwart ist Marco Sexauer
- Gruppenstunden immer am 02. + 04. Freitag im Monat, ein Dienst ist immer parallel zum JF Übungsdienst, damit die Kinder und Jugendlichen sich schon einmal kennenlernen und auch punktuell Programme gemeinsam gestaltet werden können.

LZ 27 – Lichtendorf:

Auftaktveranstaltung der Kinderfeuerwehr am Freitag, den 18.01.2019

- Dieser Termin wurde in Lichtendorf mit Plakaten beworben und parallel wurde online Werbung geschaltet. Daher hätten 0-XXX Personen kommen können.
Es kamen 26 Interessierte Kinder mit ihren Eltern zu der Auftaktveranstaltung. Aus diesem Pool hat das Team Kinder für den Standort nach Alter und Geschlecht gewählt, damit eine gute Durchmischung der Gruppe gewährt ist und nicht alle Kinder gleichzeitig in die JF wechseln müssen. Alle Kinder, die nicht aufgenommen werden konnten, der Hauptteil ist 6 Jahre alt, steht nun auf der Nachrückerliste.
- 14 Kinder angemeldet im Alter von 6-9 Jahre, 6 Mädchen und 8 Jungen.
- 5 Betreuer aus dem Löschzug + Mich als hauptberufliche Unterstützung für die Anfangsphase.
- Ein Infoabend mit weiteren 8 Interessierten Betreuer*innen, die meisten mit einem pädagogischen/erzieherischen Background, hat stattgefunden, um weitere Personen und somit das Team zu entlasten, da diese parallel die Jugendfeuerwehr leiten. Diese würden auch in die Unterstützungsabteilung aufgenommen werden. Denn auch hier wird Wert auf ein paritätisch besetztes Team gesetzt mit verschiedensten Begabungen, und Backgrounds.
- Kinderfeuerwehrwart ist Louis Wiesner.
- Die Gruppenstunden finden im 14-tätigen Wechsel zum JF Übungsdienst statt. Eine parallele Gruppenstunde könnte derzeit an diesem Standort wegen des gleichen Personenstammes und aus Platzgründen nicht gewährleistet werden.

An dieser Stelle zeigt sich, wie gleich und doch unterschiedlich die Herangehensweise der Arbeit in den Löschzügen ist und wie wichtig daher die Zusammenarbeit, mit den Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen Personen der Feuerwehr, bei der Erstellung und demnächst Überarbeitung des Konzepts Kinderfeuerwehr Dortmund ist.

Denn die Rahmenbedingungen müssen überall gleich und stabile sein, doch muss bei der Umsetzung so viel



Spielraum und Flexibilität gegeben sein, dass eine Umsetzung vor Ort trotz unterschiedlicher Voraussetzung möglich ist.

des die Realität. Viele der heute aktiven Feuerwehrfrauen und Männer haben bereits in Kindheitstagen „Feuer gefangen“, was den Umkehrschluss nahelegt,

Firma Stork Oberflächentechnik spendet der Feuerwehr Dortmund 1.000 Euro für die Kinder- und Jugendarbeit

Eine Investition in die Zukunft und Sicherheit ist für Unternehmer nichts Ungewöhnliches. Philip Stork, Geschäftsführer der Firma Hans Stork Betriebsgesellschaft mbH, tätigte nun auch eine solche Investition. Allerdings floss diese nicht in eine neue Alarmanlage oder ähnliches, sondern ging an die Kinder- und Jugendarbeit der Feuerwehr Dortmund.

dass Kinder- und Jugendarbeit - neben ihrer allgemeinen, jugendfördernden Rolle - eine wichtige Säule der Nachwuchsförderung und Mitarbeitergewinnung darstellt.

Die Kinder von heute sind die Retter von morgen. Klingt erstmal ziemlich pathetisch, ist aber letzten En-

Der Stadtfeuerwehrverband freut sich, dass dieses ehrenamtliche Engagement der Feuerwehr Dortmund auch von Dortmunder Unternehmern gesehen und wertgeschätzt wird, und dankt Herrn Stork für seine Unterstützung.



Philip Stork überreicht die Spende an Dorina Fichte von der Projektstelle Kinderfeuerwehr Dortmund, Dirk Aschenbrenner (Direktor der Feuerwehr, rechts im Bild) und Oliver Nestler (Bereichsleiter Gefahrenabwehr und Einsatzorganisation, links im Bild) (Bild: Feuerwehr Dortmund)



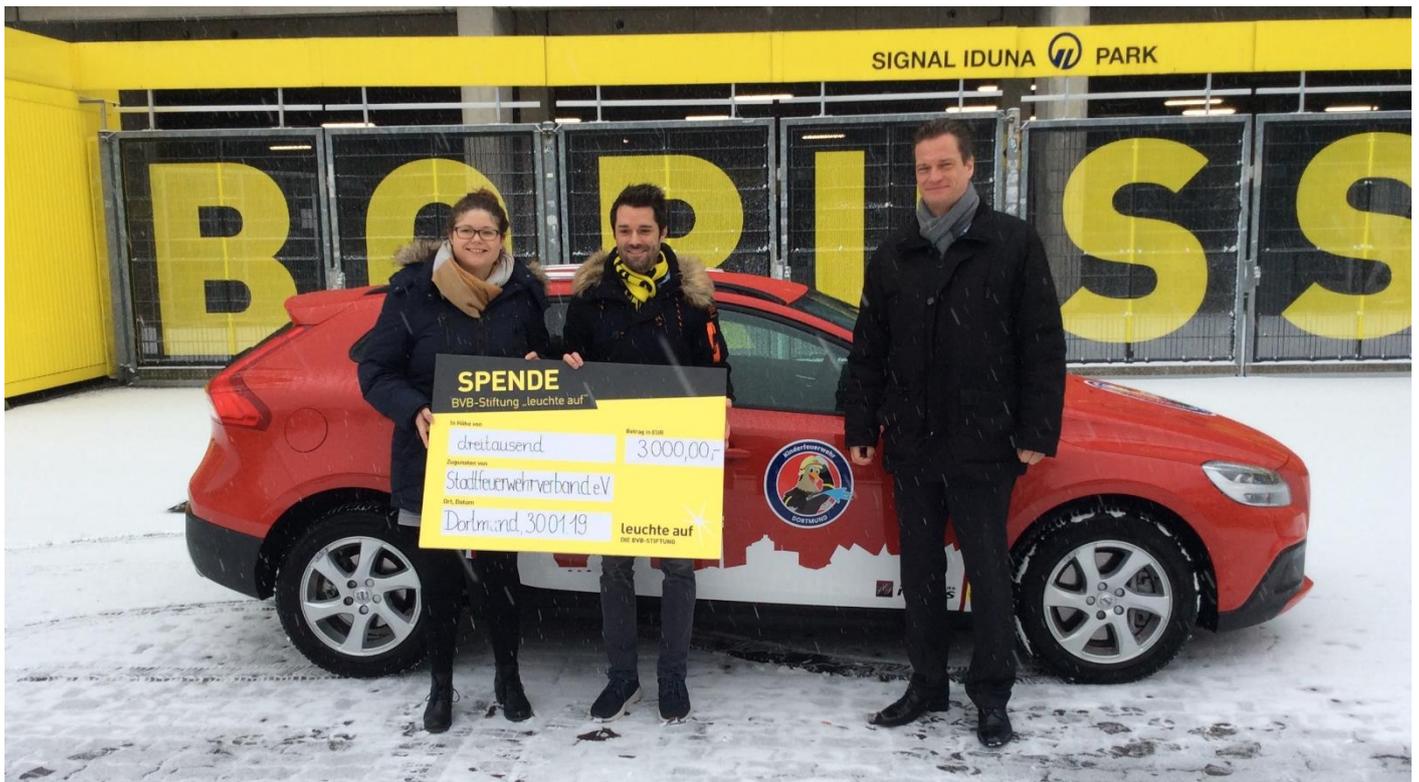
Die BVB-Stiftung „leuchte auf“ überreicht Spende an den Stadtfeuerwehrverband.

Marco Rühmann von der BVB-Stiftung „leuchte auf“ übergab vor dem Signal Iduna Park eine Spende in Höhe von 3.000 € an den Stadtfeuerwehrverband. Diese Spende ist ein Zuschuss zu dem Fahrzeug der Kinderfeuerwehr. Diese Spende wurde dankend angenommen von dem Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes, Jörg Müssig und der Projektleiterin Kinderfeuerwehr, Dorina Fichte.

Der Stadtfeuerwehrverband bedankt sich herzlich für diese Spende.

„Es wird immer schwieriger Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern. Auch für die Feuerwehr. Eine mögliche Lösung: möglichst früh damit anfangen. Deshalb

haben wir die Kinderfeuerwehr im [Stadtfeuerwehrverband Dortmund e. V.](#) mit einer Spende von 3000 Euro unterstützt“, so die Worte von Marco Rühmann.



v.l. Dorina Fichte, Marco Rühmann und Jörg Müssig (Bild: Pit Richarz)



„Unsere 1. Gruppenstunde ist vorbei und es war ein voller Erfolg!

Angefangen sind wir mit einem Stuhlkreis indem sich jeder einmal vorgestellt hat. Anschließend gab es ein paar Kennenlernspiele, wir mussten uns zum Beispiel alphabetisch oder nach Alter in eine Reihe einsortieren.

Damit wir alle die Namen von den anderen schneller lernen können, haben wir „Buttons“ mit unseren Namen drauf erstellt. Das Logo konnten wir selbst bestimmen und mussten es dann ausschneiden.

Zum Ende hin haben wir noch ein paar Gegenstände aufgezählt die uns sofort zum Thema Feuerwehr einfallen.

Uns hat es allen viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf den nächsten Dienst!“



Dorina Fichte mit den Kids aus Lichtendorf, „Daumen hoch“ für die Kinderfeuerwehr.



Feuerwehrsport

Nach der Auflösung der Betriebssportgemeinschaft Rot Weiß Feuerwehr haben sich neben den bereits etablierten FireSports Dortmund weitere Sparten dem Stadtfeuerwehrverband Dortmund angeschlossen.

Ab dem 01.01. 2019 wurden in den Bereich Feuerwehrsport übernommen:

Radsport (34 Mitglieder), Bootssport (15 Mitglieder) und Angelsport (20 Mitglieder)

Alle Sparten agieren unter dem Dach des Verbandes eigenständig, hierfür wurden Unterkonten im Bereich Kassenwesen des Stadtverbandes eingerichtet.

Für die Übernahme des Bereiches Fußball gibt es zur Zeit noch Fragen bei der Übertragung der Spielberechtigung, die noch gelöst werden müssen.

Bereich Löschzüge

JHV – Löschzug 21 Bodelschwingh (Andreas Flur)

Ehrung für Meinolf Peters, Franz-Bernd Kloppenburg und Thorsten Kroll

Am 09.02.2019 fand die Jahreshauptversammlung des Löschzugs 21 Dortmund Bodelschwingh für das Geschäftsjahr 2018 im Gerätehaus Im Odemsloh 11 statt. Um 18:00 Uhr eröffnete der Wehrführer Andreas Flur die Versammlung. Als Gast begrüßte Flur Daniela Becker (Geschäftsführung FF).

Aktuell gehören 28 aktive Kameraden der Einsatzabteilung an. Hinzu kommen 4 Kameraden der Unterstützungseinheit und 3 Anwärter aus der Jugendfeuerwehr, von denen 2 bereits den Grundlehrgang zum Feuerwehrmann erfolgreich absolviert haben.

Ein wichtiges Projekt des LZ in 2019 wird der Aufbau einer Kinderfeuerwehr in Bodelschwingh sein.

Von 33 Alarmierungen und 119 First Responder-Einsätzen konnten bereits einige mit dem neuen Fahrzeug absolviert werden, dass der Wehr im Laufe des Jahres

2018 zur Verfügung gestellt wurde und kurzfristig das betagte HLF der Einheit ablösen wird.

Als Ersatz für das bereits in 2017 ausgemusterte LF 16 TS wurde heute ein fabrikneues LF Katastrophenschutz übergeben, dass ab sofort am Standort verbleibt.

Es wurden 22 Brandsicherheitswachen verlangt, von denen aber nur 14 durch den Löschzug belegt werden konnten.

Folgende Kameraden engagieren sich über die Arbeit im Löschzug hinaus in Arbeitskreisen der Feuerwehr Dortmund:

- AK Technik Peters
- AK Ausbildung Flur/ Hennig
- ATF Kloppenburg / Braunschweig
- AK FINDERFEUERWEHR Kloppenburg/ N.Lehmhaus
- AK Öffentlichkeitsarbeit Marvin Lehmhaus
- TÜL Flur
- RBA Hainer
- Ausbilder FF Hennig
- Brandschutzerziehung Sprigade / Peters

Andreas Flur befördert nach bestandenen Lehrgängen Sven-Peter Lischka zum Feuerwehrmann und Marvin Lehmhaus zum Brandmeister.

Damit einher geht die Entpflichtung von Marvin Lehmhaus als Mannschaftssprecher. Thorsten Kroll wird das Amt nach Wahl durch die Mannschaft entsprechend übernehmen.

Außerdem ehrt Flur Am 09.02.2019 fand die Jahreshauptversammlung des Löschzugs 21 Dortmund Bodelschwingh für das Geschäftsjahr 2018 im Gerätehaus Im Odemsloh 11 statt. Um 18:00 Uhr eröffnete der Wehrführer Andreas Flur die Versammlung. Als Gast begrüßte Flur Daniela Becker (Geschäftsführung FF).



Aktuell gehören 28 aktive Kameraden der Einsatzabteilung an. Hinzu kommen 4 Kameraden der Unterstützungseinheit und 3 Anwärter aus der Jugendfeuerwehr, von denen 2 bereits den Grundlehrgang zum Feuerwehrmann erfolgreich absolviert haben.

Ein wichtiges Projekt des LZ in 2019 wird der Aufbau einer Kinderfeuerwehr in Bodelschwingh sein.

Von 33 Alarmierungen und 119 First Responder-Einsätzen konnten bereits einige mit dem neuen Fahrzeug absolviert werden, dass der Wehr im Laufe des Jahres 2018 zur Verfügung gestellt wurde und kurzfristig das betagte HLF der Einheit ablösen wird.

Als Ersatz für das bereits in 2017 ausgemusterte LF 16 TS wurde heute ein fabrikneues LF Katastrophenschutz übergeben, dass ab sofort am Standort verbleibt.

Es wurden 22 Brandsicherheitswachen verlangt, von denen aber nur 14 durch den Löschzug belegt werden konnten.

Folgende Kameraden engagieren sich über die Arbeit im Löschzug hinaus in Arbeitskreisen der Feuerwehr Dortmund:

- AK Technik Peters
- AK Ausbildung Flur/ Hennig
- ATF Kloppenburg / Braunschweig
- AK Finderfeuerwehr Kloppenburg/ N.Lehmhaus

- AK Öffentlichkeitsarbeit Marvin Lehmhaus
- TÜL Flur
- RBA Hainer
- Ausbilder FF Hennig
- Brandschutzerziehung Sprigade / Peters

Andreas Flur befördert nach bestandenen Lehrgängen Sven-Peter Lischka zum Feuerwehrmann und Marvin Lehmhaus zum Brandmeister.

Damit einher geht die Entpflichtung von Marvin Lehmhaus als Mannschaftssprecher. Thorsten Kroll wird das Amt nach Wahl durch die Mannschaft entsprechend übernehmen.

Außerdem ehrt Flur **Thorsten Kroll für 10 Jahre** und Franz-Bernd Kloppenburg für **25 Jahre** Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Für überdurchschnittliches, ehrenamtliches Engagement auch über die Arbeit und Aufgaben im Löschzug hinaus wird **Meinolf Peters die Ehrennadel in Silberlorbeer** des Stadtfeuerwehrverband Dortmund e.V. verliehen.

für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Für überdurchschnittliches, ehrenamtliches Engagement auch über die Arbeit und Aufgaben im Löschzug hinaus wird Meinolf Peters die Ehrennadel in Silberlorbeer des Stadtfeuerwehrverband Dortmund e.V. verliehen.



Der Löschzug Bodelschwingh mit Mannschaft und Fahrzeug vor dem Gerätehaus | Bild: Helmut Kaczmarek



Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2019 findet am Freitag, 10.05. 2019 um 18:00 Uhr in der Stahlhalle der DASA, Friedrich-Henkel-Weg 1 – 25 statt.

Die Einladungen mit der Tagesordnung werden zeitnah erfolgen.

Hier schon einmal ein Hinweis der Parkmöglichkeiten (Besucherparkplatz) für alle Fahrzeuge.

In eigener Sache

Den mehrfachen Bitten, kurze Berichte und Bilder von den Jahreshauptversammlungen der Löschzüge zu übersenden, wurde leider, bis auf den LZ 21, nicht ent-



sprochen. Hier geht es in der Hauptsache um die Ehrungen. Wenn hier in Wort und Bild berichtet wird, ist das doch wohl noch eine besondere Anerkennung, die die Betroffenen verdient haben!



Herausgeber

Stadtfeuerwehrverband Dortmund e.V.
www.stadtfeuerwehrverband-dortmund.de
Erstellen und Zusammentragen der Artikel:
Geschäftsstelle Stadtfeuerwehrverband, Pit Richarz
Verband@feuerwehr-dortmund.de

Grafik und Gestaltung

Wecotec GmbH
Hörder Burgstraße 13
44263 Dortmund
www.wecotec.de
info@wecotec.de

